

[11040.] Hiermit benachrichtige die Herren Verleger, daß nächsten Borsentag, am 12. August, die sämtlichen Beträge, welche Herr P. Bollig in Edln pr. Rechnung 1856 schuldet, hier bezahlt werden, indem der Uebernehmer und Nachfolger des Bollig'schen Geschäftes, Herr A. Frühbush, volle Deckung einsandte, und demnächst nach erfolgter Concession pr. Circular den Herren Verlegern weitere Mittheilungen machen wird, die gebeten werden, Continuationen und Nova wie bisher gefälligst einzusenden.

Leipzig, d. 8. August 1857.

K. F. Köhler.

[11041.] Die Herren Verleger, welche Forderungen an Herrn Ernst ter Meer in Aachen haben, wollen schleunige Einsendung des specificirten Rechnungs-Auszugs bis heute durch dessen Herrn Commissionär veranlassen. Novaforderungen werden vor der Hand verbeten.

[11042.] Von einem in Berlin in monatlichen Lieferungen erscheinenden Unterhaltungsblatte können allmonatlich mit eigener Firma 300 bis 500 Ex. zu solidem Preise bezogen werden. Darauf Reflectirende wollen gef. die Adr. sub H. H. an Herrn Theod. Thomas in Leipzig Behufs Weiterbeförderung gelangen lassen.

[11043.] Adolph Kuranda in Prag erbittet sich Offerten, nur zu billigen Preisen, aber in Oesterreich gangbare Schulbücher in ältern, jedoch brauchbaren Auflagen, wie: Welter, Püg, Schulz' Grammatik, Schabus, Schmarba, Prasch, Salomon, Mozart, Wörterbücher, Atlanten u. s. w.

[11044.] Inserate aller Art finden durch die in meinem Verlage erscheinende

**Deutsche Allgemeine Zeitung**

die weiteste Verbreitung. Die gespaltene Zeile kostet 2 R $\mathcal{L}$  und wird der Betrag in Jahresrechnung notirt. Jeden dritten Abdruck einer Anzeige gewähre ich gratis.

Leipzig. J. A. Brockhaus.

**Notiz für die Herren Verleger.**

[11045.] Auch für das Jahr 1858 wird bei uns der in vielen Theilen Deutschlands verbreitete, wie auch in Amerika stark gelesene:

**Freimund's evangelisch-lutherischer Kalender**

in einer Auflage von 10,000 Exemplaren erscheinen.

Wie früher werden wir demselben einen literarischen Anzeiger begeben und fordern die Herren Verleger wirklich guter Volksschriften und erbaulicher Literatur lutherischer Richtung auf, uns Inserate bis spätestens 15. September zukommen zu lassen. Die zweigespaltene Petitzeile kostet 2 R $\mathcal{L}$ .

Nördlingen, d. 28. Juli 1857.

E. G. Beck'sche Buchhdlg.

**85,000 Auflage.**

Die Inserate in meinem außergewöhnlich stark verbreiteten Volkskalender, d. hinkende Bote, (9 Bogen 4. mit c. 36 Abbildungen. Preis 8 Kr. ord.) haben stets einen sehr günstigen Absatz im Gefolge, wenn die angezeigten Bücher einigermaßen für ein allgemeines Publicum passen. Die Auflage steigerte sich im vorigen Jahre auf 82,000 Ex., dennoch ließ ich den offerirten Preis von 10 S $\mathcal{G}$  (36 Kr.) pr. Petitzeile. Obwohl dieser Preis ein äußerst geringer ist, (ich bitte die starke Auflage in Erwägung zu ziehen) ließen sich manche Verleger dadurch abhalten, ihre Inserate zu senden, und mußte ich mich theilweise mit den wenig willkommenen Anzeigen populärer Medicin begnügen. Ich erkläre mich für den Jahrgang 1858 wieder bereit, je nach der Größe der Anzeige 10, 15, 20 und 25% Rabatt zu gewähren, da ich bei einer größeren Zahl offerirter Bücher die Annehmlichkeit habe, manche bedeutendere Bestellung darauf zu erhalten.

J. S. Geiger in Lehr.

**Illustrirter Kalender für 1858.**

[11047.] Zur erfolgreichen Ankündigung Ihres Verlags empfehle ich Ihnen den Illustrirten Kalender, der auch in diesem Jahre in einer Auflage von 15,000 Exemplaren erscheint.

Die Insertionsgebühren betragen für die gespaltene Nonpareillezeile oder deren Raum 5 R $\mathcal{L}$  ord., 4 R $\mathcal{L}$  netto, und finden alle bis Ende August eingesandten Inserate in dem Illustrirten Kalender für 1858 Aufnahme.

Leipzig, 25. Juni 1857.

J. J. Weber.

[11048.] 800 literarische Anzeigen verbreitet gratis die Adler'sche Buchhdlg. in Buchholz.

**Börse in Leipzig, am 7. August 1857.**

Wechsel.	Angeböten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl. . . . .	k. S. —	142%
	2 Mt. —	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl. . . . .	k. S. —	102%
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 $\mathcal{R}$ Pr. Crt. . . . .	k. S. —	100
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 $\mathcal{R}$ Ladr. à 5 $\mathcal{R}$ . . . . .	k. S. —	109%
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 $\mathcal{R}$ Pr. Crt. . . . .	k. S. —	99%
	2 Mt. —	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W. . . . .	k. S. —	57%
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco. . . . .	k. S. —	152%
	2 Mt. —	150%
London pr. 1 Pf. St. . . . .	7 Tagel. —	—
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
	6. 10% —	—
Paris pr. 300 Frca. . . . .	k. S. —	80
	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
	k. S. —	97%
Wien pr. 150 fl. in 20 fl. Fuss . . . . .	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	96%

**Sorten.**

Augustd'or à 5 $\mathcal{R}$ à 1/15 Mk. Br. und à 21 K. 8 G. . . . .	Agio pr. Ct. —	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 $\mathcal{R}$ idem „ d $^{\circ}$ . . . . .	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 $\mathcal{R}$ nach ger. Ausmünzf. . . . .	d $^{\circ}$ 10	—
K. Russ. wicht. Imperials à 5 Ro. pr. Stück . . . . .	—	5. 14
Holländ. Duc. à 3 $\mathcal{R}$ . . . . .	Agio pr. Ct. —	5 1/2
Kaiserl. d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ . . . . .	d $^{\circ}$ —	5 1/2
Bresl. d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ à 65 1/2 As „ d $^{\circ}$ . . . . .	—	—
Passir d $^{\circ}$ d $^{\circ}$ à 65 As „ d $^{\circ}$ . . . . .	—	—
Conv. Species u. Gulden . . . . .	d $^{\circ}$ —	—
Idem 10 u. 20 Kr. . . . .	d $^{\circ}$ —	2%
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	—	457
Silber „ d $^{\circ}$ do. . . . .	—	29 1/2
Wiener Banknoten . . . . .	—	95 1/2
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht. . . . .	—	99%

**Uebersicht des Inhalts.**

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Das Bundespreßgesetz und die zu demselben ergangenen Vollziehungs-Berordnungen. (Sort.) — Miscellen. — Verbote. — Bitte. — Neuigkeiten der ausländischen (engl., franz. u. niederl.) Literatur. — Anzeigebblatt Nr. 10910—11048. — Börse in Leipzig, am 7. August 1857.

Köhler in L. 11040.	Köhler in L. 11040.	Saunter in S. 10964.
Kubinesy 10954, 10982.	Kubinesy 10954, 10982.	Schindler in S. 10933.
Kunze 10919, 11021.	Kunze 10919, 11021.	Schmidt in S. 10952, 11017, 11025.
Kuranda 11013.	Kuranda 11013.	Schmerl & v. S. 11018.
Leutner 11010.	Leutner 11010.	Schönfeld 10971.
Löffler in R. 11027.	Löffler in R. 11027.	Schüler 10942.
Lehje 11022.	Lehje 11022.	Schulze, W., in S. 10978.
Ludewig 10999.	Ludewig 10999.	Schwartz in G. 10979.
May 10914.	May 10914.	Seidel in S. 11006.
Mevius & G. 10985.	Mevius & G. 10985.	Springer 10947.
ter Meer 11041.	ter Meer 11041.	Stargardt 10955.
Reidinger S. & G. 10920, 10950.	Reidinger S. & G. 10920, 10950.	Stiller in R. 10956.
Reißner, D., in S. 10994.	Reißner, D., in S. 10994.	Sußmann 11002.
Rever in Sauvr. 10921, 11020.	Rever in Sauvr. 10921, 11020.	Tandlitz, S. 10923, 10925, 10936, 10938, 10946, 10948.
Rintos 10996.	Rintos 10996.	Timm 10939.
Rohr, G., in S. 11012.	Rohr, G., in S. 11012.	Uffner 11004.
Rüster in Badg. 11007.	Rüster in Badg. 11007.	Vincent 10955, 10997, 11001.
Riquardt 10943.	Riquardt 10943.	Weber in S. 10988.
Risshke 11019.	Risshke 11019.	Weber in L. 11047.
Rohmigte's Berl. 10940.	Rohmigte's Berl. 10940.	Wesermann & G. 10963, 10993.
Prochaska 11036.	Prochaska 11036.	Widura 10989.
Reclam sen. 11016.	Reclam sen. 11016.	Wurster & G. 10931, 10935.
Rein 10929, 10934.	Rein 10929, 10934.	Zirgè 10910.
Richter in R. 10978.	Richter in R. 10978.	
Rieger in S. 11024.	Rieger in S. 11024.	
Riemann jr. 10983, 11038.	Riemann jr. 10983, 11038.	
Ritter in R. 11029.	Ritter in R. 11029.	

Verantwortlicher Redacteur: Julius Krauß. — Commissionär der Expedition des Börsenblattes: J. Kirchner. — Druck von J. G. Teubner.

